



DVR-Nr.: 0059749

GEMEINDEZEITUNG HOFKIRCHEN

Frohe Ostern

wünschen Ihnen, liebe Hofkirchnerinnen und Hofkirchner der Bürgermeister, die Gemeinderäte und die Bediensteten des Gemeindeamtes !

Aus dem Inhalt:

Bäderbefüllung	2
Der Bürgermeister am Wort	3
Aus dem Gemeinderat	3 - 8
Hofkirchner Weinfrühling	9
Sperrmüll-Altholz-Alteisenabfuhr	10
Die „Gesunde Gemeinde“ informiert	11
Wie z'haus singen (KulturvereinT)	12
Feuerlöscherüberprüfung	13
Sektion Tennis - Saisonstart	14
Werbung	15
Private Flohmärkte in Hofkirchen	16
Tipps & Termine	17
Maibaum aufstellen / Jobbörse Ehrenamt	18

Redaktionsschluss für die Mai-Ausgabe: 06.05.2011

Artikel werden nur in doc. und pdf. und Fotos mit 200 dpi angenommen.

Foto: Sissi Wieser

P.b.b.
Erscheinungsort und Verlagspostamt:
4492 Hofkirchen im Traunkreis

04|2011-Apr

www.hofkirchen.info
gemeinde@hofkirchen-traunkreis.ooe.gv.at



Amtliche Mitteilungen
der Gemeinde Hofkirchen

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Gemeindeamt Hofkirchen im Traunkreis
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Johann Lachmair



“IRGENDWO”

... eine Reise um die Welt präsentiert der Fotograf Erber Hermann am:

Freitag, 29. April 2011 um 19:30 Uhr

in Hofkirchen in der Produktionshalle der Firma BIG-LIFT Arbeitgeber.

„Irgendwo“ ist eine Bildershow ohne Worte mit moderner Live Musik. Aufgeteilt in sechs Kapitel werden Bilder aus den verschiedenen Erdteilen gezeigt und dabei kontrastreiche Lebenswelten in Szene gesetzt.

„Irgendwo“ versteht sich als eine ganz persönliche Reise. Eine Reise im Kopf, für die jede/r BesucherIn eine eigene Route und ein eigenes Ziel wählt.

[T] KULTUR
VEREIN
HOFKIRCHEN

IRGENDWO

*eine Reise um die Welt
in Bild und Ton*

Der Fotograf: HERMANN ERBER.

Hermann Erbers Bilder erscheinen in renommierten Magazinen wie National Geographic und GEO. Seine Arbeiten wurden mit dem 1. Platz beim internationalen „Banff Mountain Festival“ in Kanada prämiert sowie mit dem 1. Platz beim internationalen „Mountain photo contest“ in Vancouver. Viele Fotos von ihm sind uns allen schon auf Werbeplakaten begegnet.

Die Musiker: DOG SOUND!

Live vertont wird diese fotografische Reise von „Dog Sound“: Chris Herman, Gitarre/Vocals; Rene Wegrath, Bass; Andreas Schmollmüller, Saxophon-Klarinette; Hermann Erber, Percussion; Dotsang Tenzin Tseyong, Sängerin aus Tibet

Kartenverkauf:

Erhältlich in Hofkirchen: Raiffeisenbank, Nah und Frisch
VVK 10 € / Abendkasse 12 €

ES WERDEN BEREITS ÜBER 3.500 m³ WASSER BENÖTIGT ! Bäderbefüllung

Der Bäderbauboom hält weiterhin an und umso wichtiger ist es da, die Bäderbefüllung zu organisieren.

Niemand wird wollen, dass das Trinkwasserversorgungsnetz zusammenbricht und daher Verständnis aufbringen, wenn die Bäderbefüllung über das Gemeindeamt koordiniert wird. Bitte geben Sie Ihren Befüllwunsch möglichst bald

am Gemeindeamt bekannt, denn da kann Ihr Befüllwunsch auch am ehesten berücksichtigt werden, seien Sie bitte aber auch nicht ungehalten, wenn Sie einmal auf einen anderen Termin ausweichen müssen, weil schon zu viele angemeldet sind.

Mit der Erschließung der neuen Quellen „Mayr im Haag“ wird das

wieder einfacher werden und genügend Wasser zur Verfügung stehen.

Vielfach wird das über den Winter im Pool belassene Wasser über den Fäkalkanal entleert, was ja auch nicht unrichtig ist und Sie dafür ja auch bezahlen.

Aber auch hier bitten wir um dosiertes Ablassen des Wassers, weil die Kanalpumpwerke ansonsten überlastet sind und besonders die kleineren Pumpwerke in den Siedlungen überlaufen könnten.

Bürgermeister Johann Lachmair

Endet nun die Atomkraft ? - Hoffentlich !

Vor der Atomkatastrophe in Fukushima/Japan dürfen wir nicht einfach die Augen verschließen.

Liebe Hofkirchnerinnen und Hofkirchner, liebe Jugend!

In meiner Eigenschaft als Bürgermeister bin ich immer wieder angehalten, die Einhaltung der Gesetze zu verlangen. Gerade dann, wenn ein Bürger dadurch eingeschränkt wird obwohl gleichzeitig niemand benachteiligt würde, tuts mir persönlich oft weh, wenn ich Nein sagen muss.

Besonders in Baurechtsangelegenheiten kommt das öfter vor. Ein Gewerbebetrieb muss, um die Bewilligung zu bekommen, eine Menge Atteste vorlegen. So muss er zB. auch angeben, was er mit den Abfällen macht, die bei der Produktion

anfallen.

Wir sind nun einmal unserem Rechtsstaatlichkeitsprinzip unterworfen und müssen uns an die Gesetze halten. Das gilt für mich als Bürgermeister genau so wie für Sie als Staatsbürger. Umso verständlicher ist es daher für mich, dass ein Atomkraftwerk in Betrieb genommen werden darf, ohne zu wissen, was mit dem atomaren Müll geschehen soll.

Würden die Kosten der atomaren Restmülllagerung und die Kosten der Demontage eines kontaminierten und ausgedienten Atomkraftwerkes in die Stromkosten einkalkuliert, könnte aus wirtschaftlichen Gründen wohl kaum ein AKW gebaut werden. Ganz abgesehen vom menschlichen Leid, welches nun in Japan entsteht bzw. schon entstanden ist und über viele Jahrzehnte



Bgm. Johann Lachmair

anhalten wird.

Im Blattinneren finden Sie zu dieser Thematik einen Selbstschutztipp des Zivilschutzverbandes. Zivilschutz ist ja in den letzten Wochen wieder mehr gefragt den je.

Abschließend darf ich allen Hofkirchnerinnen und Hofkirchner ein frohes Osterfest wünschen !

Euer/Ihr Bürgermeister

Johann Lachmair

AMTSLEITER JOSEF SCHWÖDIAUER BERICHTET

Aus dem Gemeinderat:

Finanzen:

Ähnlich der Kostenentwicklung im Gesundheitssystem, belastet zunehmend die Kinderbetreuung die Finanzen der Gemeinden.

Sparen ja – aber wo? Wir sind uns einig, dass die Betreuung und Pflege der Kranken verbessert und optimiert werden soll. Auch fehlen oberösterreichweit viele Kinderbetreuungsplätze und müssen ausgebaut werden. Die Forderungen nach „besser“ und „mehr“ sind dem Spargedanken widersprüchlich. Und die Schere klafft von Jahr zu Jahr weiter auseinander!

Natürlich bekommen die Gemeinden für die Erfüllung ihrer Aufgaben Geld vom Staat, das letztendlich von uns allen eingezahlt wird. Geht aber im Zuge von Sparpaket und Wirtschaftskrise der Konsum zurück, so wirkt sich das durch die sinkenden Steuereinnahmen des Staates direkt auf die Ertragsanteile der Gemeinden aus.

Bei den Vorschreibungen der Krankenanstaltenbeiträge wird aber auf die verminderten Einnahmen nicht Rücksicht genommen. Und was die Kinderbetreuungseinrichtungen anlangt, hat das Land sich durch eine

geschickte Umstellung der Personalkostenersätze zu Lasten der Gemeinden der Verantwortung entzogen. Vor der Landtagswahl wurde den Gemeinden noch versichert, die Kosten des „Gratiskindergartens“ würden vom Land getragen. Heute will man sich aber nicht mehr daran erinnern.

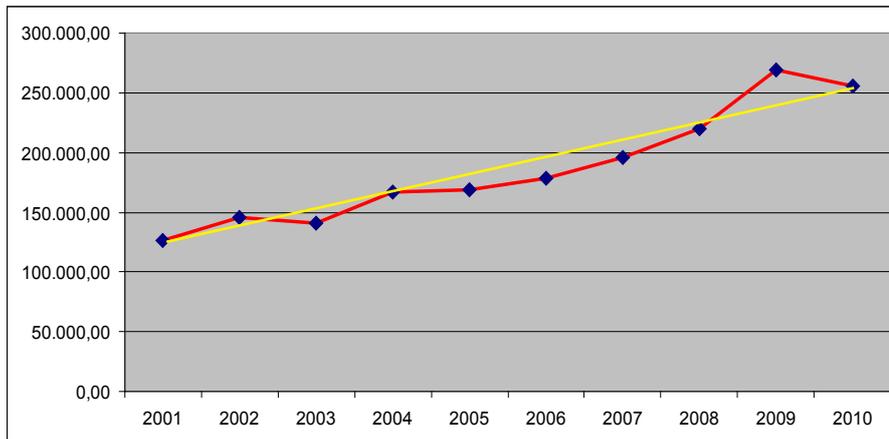
Zur Veranschaulichung ein paar Zahlen über die Aufwendungen der Gemeinde Hofkirchen, wobei anzumerken ist, dass diese Fehlbeträge die Gemeinde zu tragen hat (Elternbeiträge und Zuschüsse von anderen Stellen wurden da schon abgezogen).

Kinderbetreuungseinrichtungen in Hofkirchen

Kostenstelle	Kinderanzahl	Fehlbetrag pro Kind und Jahr
Krabbelstube	9	3.691,60
Kindergarten	79	1.730,70
Hort (im KG.)	9	3.832,30
Hort (in VS.)	23	657,30 *
Volksschule Hofkirchen	81	621,70
Hauptschule (NNK)	36	1.184,00
Hauptschule (Enns)	2	810,37
Sonderpädagog. Schule	2	4.495,87
Polyt. Lehrgang	5	1.562,30
Berufsschulen	2	605,50
Musikschulen	55	50,00
Mobile Jugendbetreuung		14.340,00

* hier wirkt sich die Personalförderung des Landes besonders auf die Kosten pro Kind aus.

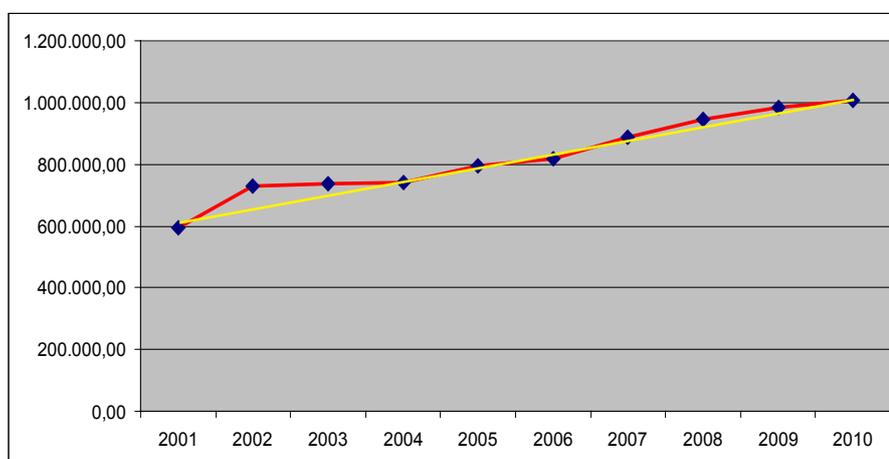
Die Entwicklung der Krankenanstaltenbeiträge aus Sicht der Gemeinde Hofkirchen:



2001	€ 126.310,00
2002	€ 145.336,00
2003	€ 140.707,00
2004	€ 166.496,00
2005	€ 168.985,00
2006	€ 178.583,00
2007	€ 195.741,00
2008	€ 220.104,00
2009	€ 268.866,00
2010	€ 255.892,00

Die Erhöhung der letzten 10 Jahre die 108,6% Schwankungen betragen sind durch die unterschiedliche Finanzkraft bedingt.

Die Entwicklung der Ertragsanteile aus Sicht der Gemeinde Hofkirchen:



2001	€ 595.190,36
2002	€ 730.244,19
2003	€ 735.424,54
2004	€ 741.757,20
2005	€ 793.944,80
2006	€ 819.789,35
2007	€ 888.033,00
2008	€ 946.173,00
2009	€ 985.146,85
2010	€ 1.007.101,83

Die Höhe der Ertragsanteile ist stark von der Einwohneranzahl abhängig. In Hofkirchen macht sich da der Bevölkerungszuwachs merkbar. Die Erhöhung der letzten 10 Jahre betrug 69,2%. Prozentuell gesehen kommt dennoch ein Minus heraus, setzt man die stark steigenden Ausgaben bei den Pflichtausgaben (Krankenanstaltenbeiträge, Sozialhilfeumlage, BAV usw.) in Relation.

... die Verschuldung der Gemeinde ist mittlerweile als „hoch“ einzustufen ...

So beschreibt der Prüfer des Landes die Finanzsituation der Gemeinde Hofkirchen. Nun, ganz so ist es nun auch wieder nicht! Immerhin wurden in den letzten Jahren das Kanalnetz

massiv ausgebaut, die Schule erweitert und modernisiert, der Kindergarten generalsaniert und um drei Gruppen erweitert, die Straßenbeleuchtung erweitert, viele Straßen neu asphaltiert, Gehsteige gebaut usw. Das bedeutet, dass der Wert der Investitionen wesentlich höher ist als die Schulden. Hier ist noch anzumerken, dass wir fast ausschließlich

niedrigverzinsten Darlehen aufgenommen haben, welche von der Abteilung Siedlungswasserwirtschaft noch gefördert werden.

Die Verschuldung Hofkirchens betrug im Jahr 2009 € 2.293,- pro Kopf. Lt. Statistik Austria liegen wir damit an 1.051 Stelle von den 2.358 Gemeinden in Österreich.

Jahr	Schuldenstand In Euro	Einwohner lt. Statistik Austria	Pro-Kopf-Verschuldung in Euro
2004	2.803.586	1392	2.014
2005	2.945.316	1392	2.116
2006	3.066.172	1392	2.203
2007	3.029.271	1392	2.176
2008	2.941.286	1650	1.783
2009	3.781.670	1649	2.293

Im Bezirk liegen wir – auf den Einwohner bezogen - an 17er Stelle von 22 Gemeinden. Dieser Stand der Hochverschuldung wird sich in wenigen Jahren wieder relativieren, weil wir mit dem Kanalbau gerade fertig werden und dadurch die Schulden jetzt am höchsten sind. Wie schon erwähnt, ist der Fördersatz in diesem Bereich aber hoch und die Verzinsung niedrig, sodass wir von einer Überschuldung weit entfernt sind.

Wie teuer ist der Kanalbau bisher gekommen?

BA 01

Die Gesamtkosten betragen € 1.848.658,25.

Im Wesentlichen betraf dieser Bauabschnitt den über 6,7 km langen Ableitungskanal (Druckleitung) von der ehem. Kläranlage bis nach Asten mit den 4 Hauptpumpwerken und 1632 m Freispiegelkanal (Lanzenberg bis Kling/Stögmüller sowie PW. Lanzenberg)

Baubeginn: 28.6.1999

Funktionsfähigkeit: 30.6.2001

BA 02

Die Gesamtkosten betragen € 1.804.300,00.

Im Wesentlichen umfasste dieser Bauabschnitt vier Pumpstationen (Teichweg, Stolzweg, Winkling und Distelberg) mit 2.140m Schmutzwasserkanälen, 1.256m Druckleitungen sowie 2699m Regenwasserkanal mit vier Regenrückhaltebecken (Berghuber, Aigner Kreuz, Weberweg, Riedl/

Hintringerweg) sowie der Aufschließung der Franz Sailerstraße
Baubeginn: 26.11.2001
Funktionsfähigkeit: 30.6.2004

BA 03

Die Gesamtkosten betragen € 918.323,00

Im Wesentlichen umfasste dieser Bauabschnitt die Aufschließung der Stolzgrabensiedlung (Fäkalkanal und Reinwasserkanal mit Stauraumkanal), vollständige Aufschließung der Bokreithsiedlung (Fäkalkanal und Reinwasserkanal), Sanierung und Erweiterung der Kanalisation in der Timniksiedlung sowie Sanierungen von Bestandskanälen

Baubeginn: 18.7.2005

Funktionsfähigkeit: 29.9.2006

BA 04

Die Gesamtkosten betragen € 930.000,00

Im Wesentlichen umfasste dieser Bauabschnitt die Kanalisation der „Lehnersiedlung“ mit den Einzelpumpwerken entlang der Drucklei-

tung bis zum Übernahmeschacht im Bereich des Sportplatzes, die Aufschließung der Siedlung Rappersdorf (Druckleitung), Auer/Grödl, Aufschließung der Siedlung Lichtenberg (Freispiegelkanal) mit Anschluss an das Nebenpumpwerk in Weichstetten, Druckleitung Baumgartner, sowie Sanierungen von Bestandskanälen

Baubeginn: 5.5.2008

Funktionsfähigkeit: 31.5.2010

Baukosten im Detail (BA04):

Rappersdorf 156.000,00

Schmutzwasserkanal Lehnern mit den Hauspumpenanlagen entlang der Druckleitung 277.000,00

Reinwasserkanal Lehnern
31.000,00

Lichtenberg mit Anschlussleitung in Weichstetten 62.000,00

Auer/Grödl 51.000,00

Erweiterung in Harmannsdorf (Baumgartner) 23.000,00

Aigner Kreuz (Bauschmid, Bleimscheingrund, unbeb. Parz.) 32.000,00
Die Gesamtkosten des BA 04 betragen 632.000,00.

Die restlichen Kosten sind für die Planung, Bauleitung und Bauaufsicht aufgegangen, aber auch die Kosten der Druckproben, der Servitutsentschädigungen, die Kosten für die Energie AG (Anschlusskosten), für elektrotechn. Nachrüstung der bestehenden Anlage, aber auch für Kanalsanierungen

BA 05

Die Gesamtkosten betragen € 89.863,29

Dieser Bauabschnitt wurde in Zu-

sammenarbeit mit der Marktgemeinde Wolforn gebaut, weil auch Gebiete im Bereich der Firma Mitter (Wolforn-Hainbach) erschlossen wurden. Die oben angeführten Kosten beziehen sich aber nur auf den Hofkirchner Bereich, welcher wiederum die Siedlung Kiebach/Lindinger betrifft, einschließlich des Ableitungskanals bis zum Pumpwerk Weichstetten
Baubeginn: 28.1.2008
Funktionsfähigkeit 31.12.2008

Kanalansschluss Berghuber

Die Gesamtkosten betragen € 40.125,60

Bei diesem Kanalbau wurden mehrere Wohnobjekte der Fam. Berghuber

mittels Einbau eines Pumpwerkes an das öffentliche Kanalnetz angeschlossen.

Baubeginn: 1.07.2010
Funktionsfähigkeit 1.10.2010

Addiert man die Kosten aller Bauabschnitte, ergibt das eine Gesamtinvestitionssumme von € 5.631.270,14 (ATS 77.487.966,50).

Im 15-jährigen Betrachtungszeitraum, welcher damals für die Berechnung der Bundesfördermittel herangezogen wurde, sind wir von Kosten in Gesamthöhe ATS 72.500.000,00 ausgegangen.

Nachbesetzung im Gemeinderat bzw. in diversen Ausschüssen:

Der im Jänner dieses Jahres plötzlich verstorbene Ersatzgemeinderat, Mitglied des Prüfungsausschusses sowie Ersatzmitglied des Sanitätsausschusses, Hans Gintenstorfer hat eine große Lücke hinterlassen. Wir sind alle noch tief betroffen, und können einfach nur noch DANKE für die geleistete Arbeit sagen.

Frau Zehenter Karin hat ihr Gemeinderatsmandat zurückgelegt. Danke auf diesem Weg für das erbrachte

Engagement. Sie war im Gemeinderat seit 1997 und war in verschiedenen Ausschüssen, wie dem Kultur- und dem Ausschuss für Familien und Generationenangelegenheiten tätig.

Auch hatte sie die Aufgaben der Familienreferentin inne. Ihre Entscheidung, aus dem Gemeinderat auszuscheiden, müssen wir respektieren und wünschen ihr auf ihrem weiteren Lebensweg alles Gute!

Zur neuen Familienreferentin wurde Frau Vizebürgermeister Isolde Resch gewählt. Familienthemen, welche die Allgemeinheit betreffen oder hof-

kirchenspezifisch sind, mögen daher bitte künftig an Frau Resch herangezogen werden. Sie wird sich um Ihr Anliegen bemühen. Wir wünschen Frau Resch bei der Ausübung dieser zusätzlichen Aufgabe viel Freude!

Das von Frau Karin Zehetner freigeordnete Mandat im Gemeinderat wurde aufgrund der Anzahl der Wahlpunkte Herrn Gerhard Stampfhofer erteilt. Auch ihm wünschen wir Freude und Elan bei der Gemeindearbeit.

Weitere Änderungen in den Gremien:

Prüfungsausschuss

Prüfungsausschuss (Ersatz)

Prüfungsausschuss (Ersatz)

Sanitätsausschuss (Ersatz)

Familienausschuss

Familienausschuss (Ersatz)

Kulturausschuss (Ersatz)

Bisher

Hans Gintenstorfer

Ludwig Reisenauer

Mario Schachner

Hans Gintenstorfer

Karin Zehetner

Patricia Pfarrhofer

Karin Zehetner

Nunmehr

Ludwig Reisenauer

Christoph Ömer

Ing. Thomas Nestler

Gerhard Stampfhofer

Patricia Pfarrhofer

Sabine Lachmair

Gerhard Stampfhofer

Hort

Aufgrund der vielen Anmeldungen im Hort wird eine zweite Gruppe gebildet, welche im Gebäude der Volksschule aber nicht mehr untergebracht werden kann. Nun ist es

sinnvoll, wenn beide Hortgruppen beisammen sind, was uns veranlasst hat, beide Gruppen in den Räumlichkeiten der Sportunion unterzubringen. Aufgrund der vielen Anmeldungen im Kindergarten werden dort

- zumindest heuer - keine Hortkinder mehr untergebracht. Der aus der Volksschule ausgelagerte Hort bringt Platz für die Schule, wo ja ab dem Jahr 2013/14 die 1. Klasse zweiklassig geführt werden muss.

Prüfbericht der BH:

Der Prüfbericht der Bezirkshauptmannschaft Linz-Land über das Rechnungsjahr 2009 wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht. Im Wesentlichen wurde eine ordnungsgemäße Buchführung bescheinigt, was unserer umsichtigen Mitarbeiterin, Frau Maria Steinmair zuzuschreiben ist. Herzlichen Dank!

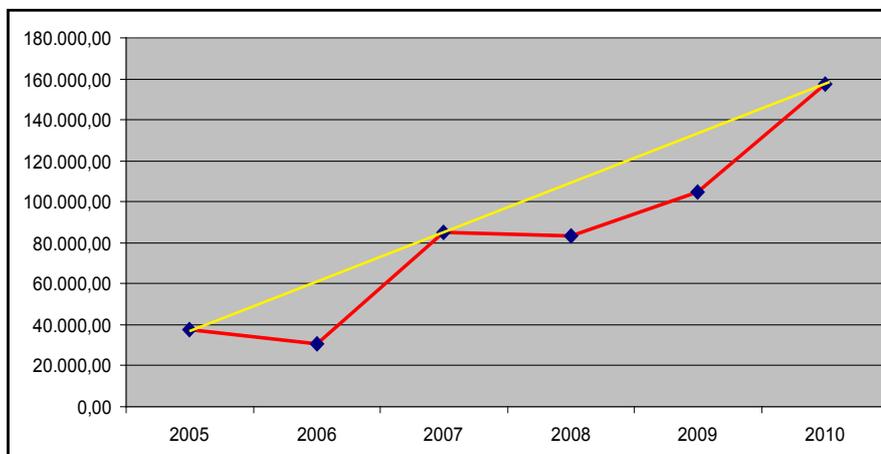
Der Gemeinderat hat den Rechnungsabschluss 2010 beschlossen.

Er weist einen Fehlbetrag in Höhe € 204.431,17 aus. Gegenüber dem Voranschlag, der noch ausgeglichen dargestellt wurde, haben wir keine Strukturhilfe erhalten, welche im Vorjahr noch € 275.028,54 ausgemacht hat. Eine Reihe an Einsparungen waren möglich, anderswo mussten Mehrausgaben zur Kenntnis genommen werden, letztendlich blieben von den fehlenden € 275.028,54 noch € 204.431,17 unausgeglichen. Das Land wird nun prüfen, ob die Gemeinde irgendwo noch hätte Ein-

sparungen vornehmen können um den unvermeidbaren Abgang zumindest teilweise auszugleichen.

Der Fehlbetrag des Caritas-Kindergartens betrug im Vorjahr € 157.664,21 und wurde vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen. Der Anstieg hängt mit dem Ausbau und der Erweiterung des Kinderbetreuungsangebots zusammen.

Kindergartenabgang der letzten Jahre:



2005	€ 37.825,17
2006	€ 30.438,08
2007	€ 85.304,73
2008	€ 83.276,44
2009	€ 104.576,65
2010	€ 157.664,21

Wir freuen uns über die modernen Räumlichkeiten und den Vorzeigekindergarten. Besonders hervorzuheben ist auch die Spielanlage im Freien. Das alles kostet Geld!

Der Gemeinderat bekennt sich sowohl zu einer zeitgemäßen - als auch zu einer sparsamen Kinderbetreuung, was ja nicht unbedingt widersprüchlich sein muss.

Durch die zunehmende Nutzung der Nachmittagsbetreuung werden der Spielplatz und auch die anderen Betreuungseinrichtungen wesentlich intensiver in Anspruch genommen. Die Investitionen sind gerechtfertigt.

Der Fehlbetrag des Hortes, welcher (noch) in der Volksschule untergebracht ist, wurde vom Gemeinderat mit einer Höhe von € 13.568,- ebenfalls zur Kenntnis genommen.

Die Abgangsentwicklung im Hort:

2006	€ 2.682,85
2007	€ 9.422,00
2008	€ 6.431,00
2009	€ 11.404,60
2010	€ 13.568,00

Im Vergleich zu anderen Hortgruppen fällt dieser Fehlbetrag verhältnismäßig niedrig aus. Das ist auf die volle Auslastung der Hortgruppe zurückzuführen (Elternbeiträge) und den hohen Personalkostensatz durch das Land.

Resolution gegen finanzielle Mehrbelastungen im Bereich der Kinderbetreuung

Unserem Gemeinderat und auch anderen Gemeinden Oberösterreich reicht es nun: Vor der Landtagswahl haben die Landespolitiker versprochen, der „Gratiskindergarten“ würde sich für die Gemeinden kosten-

neutral auswirken, nun aber – nach der Wahl – müssen die Gemeinden die Zeche bezahlen: Durch die Einführung des „Gratiskindergartens“ und einer Umstellung des Lohnkostensatzes verbleibt bei den Gemeinden ein viel größerer Teil der finanziellen Last als vorher. Das Land hat also sein Wahlversprechen nicht eingehalten und daher beschloss der Gemeinderat eine Resolution und fordert den Oberösterreichischen Landtag auf, sein Versprechen zu halten und die Mehrkosten der Kinderbetreuung selbst zu tragen.

Kanalbau BA 06

Mit der Festlegung des Bauumfanges hat der Gemeinderat den Beginn dieses Bauabschnitts eingeläutet.

Umfasst sind in diesem vorerst letzten Kanalbauabschnitt:

- **Kanalbau Steinberg**

(Ing. Langmüller, Dr. FRANZ, Hartl, Wagner, Metzbauer, Mayr zu Mauhart-Ponyhof) € 140.000,00

- **Sanierungsarbeiten** im Umfang € 100.000,00

- **Erschließung der Wolf-Riedl-Gründe** (9 Parzellen) € 70.000,00

Besonders die Erweiterung am Steinberg wurde von unserem Planer aufgrund der hohen Kosten pro Hausanschluss als nur „bedingt wirtschaftlich“ beurteilt.

Nachdem dafür aber ein erhöhter Förderprozentsatz von der Kommunalkredit erwartet wird, können wir auch diesen letzten Bauabschnitt starten.

In der Folge müssen wir das restliche noch nicht sanierte Leitungsnetz nur noch instand halten.

Wie schon mehrmals hingewiesen verursacht ja das durch in den undichten Kanäle eindringende Grundwasser erhebliche Pumpkosten.

Abwasserentsorgungskonzept

Für den koordinierten und planmäßigen Ausbau der Kanalisation hat der Gemeinderat vor über 10 Jahren ein Abwasserentsorgungskonzept beschlossen.

Dieses Konzept wurde nun evaluiert und gegenübergestellt. Der Soll- und der Ist-Ausbau stimmen nahezu überein und das Konzept musste nur geringfügig angepasst werden.

Gesucht wird:

Die Union Hofkirchen sucht ab Sommer 2011 eine oder einen neuen Mitarbeiter für unsere Sportkantine, bei sehr guter Bezahlung!!

Dienstzeiten sind von Februar bis Mitte Juni und von August bis Mitte November.

Jeden Dienstag und Freitag ab 17:30 und jeden zweiten Sonntag bei Heimspielen der Fußballmannschaft.

Sowie bei Turnieren der Sektion Stock und Faustball!

Bei Interesse melden sie sich bitte bei

Josef Rechberger
josef-rechberger@aon.at oder
unter 0676/885592716




Heuriger 2011

Eröffnung 9. Mai

Mo-Di-Mi ab 16⁰⁰ Uhr
Tel. 0664 130 35 39

Wann di Musi spült
siagst auf
ghweinbauer.jimdo.com



Mitteilung des Musikvereins Hofkirchen

WECKRUF 2011

Liebe Hofkirchnerinnen, liebe Hofkirchner !

Liebe Freundinnen und Freunde der Musikkapelle Hofkirchen !

Wie auch in den letzten Jahren wird am 01. Mai frühmorgens unser Weckruf im Ortskern und danach in den Siedlungen zu hören sein. Aus organisatorischen

Gründen ist es uns aber nicht möglich, das gesamte Gemeindegebiet zu befahren.

Letztes Jahr waren wir in Winkling und Rappersdorf, heuer bringen wir am 30. April ab 16.00 Uhr dem **Krottental** unseren musikalischen Gruß.

Unser „Notenblatt“ mit interes-

santen Informationen aus dem vergangenen Musikvereinsjahr werden wir allen Haushalten zukommen lassen.

Für euer Verständnis danken wir und hoffen weiterhin auf freundliche Unterstützung.

Euer Musikverein Hofkirchen

2011 HOFKIRCHNER WEINFRÜHLING

Drei Winzer präsentieren am Freitag 6. Mai 2011 *um 18 Uhr im Gemeindezentrum Hofkirchen/Trkr* ihre Weine

*Weingut Bannert,
Obermarkersdorf, Weinviertel
Weingut J. Heinrich,
Deutschkreuz, Mittelburgenland
Weingut Pichler Schober,
St. Nikolai, Südsteiermark*

Heurigenbuffet

Eintritt:
(inklusive 2 Weinproben)
Vorverkauf: € 5,00
(Bei allen SPÖ – Funktionären)
Abendkasse: € 6.00

Kaffeeverkostung

Fairtrade

- Sie möchten gerne wissen, wie der neue Fairtrade-Kaffee Marke Orissa schmeckt ...
- Sie möchten gerne mit ein paar anderen Leuten eine Tasse Kaffee genießen ...
- Sie haben einfach Lust auf eine Tasse fair gehandelten Kaffee ...

... dann kommen Sie am Samstag, 7. Mai, vormittags zum Nah & Frisch.

Anlässlich der Fairtradewochen (17.4.-14.5.) serviert Ihnen das Nah und Frisch Team an diesem Vormittag eine Tasse Fairtrade-Kaffee kostenlos und freut sich auf Ihren Besuch.



Sperrmüll- Altholz- und Alteisenabfuhr

Diese findet

am Montag, 09. Mai 2011 von Haus zu Haus statt.

Bitte beachten Sie:

Sperrmüll und Alteisen zu jenem Platz bringen, von wo aus die Abfalltonne entleert wird. Haben Sie Verständnis, dass nur Sperrmüll, Altholz und Alteisen mitgenommen werden. Sämtliche Abfälle müssen bereits am **Montag, 09. Mai 2011, 06.00 Uhr bereitgestellt sein**. Es erfolgt jeweils eine **gesonderte Abholung von Sperrmüll, Holzabfällen und Alteisen**. Die Abfallarten daher auch **g e t r e n n t** bereitstellen.

Sperrmüll ist ▶ jener Abfall, der aufgrund seiner Sperrigkeit nicht in die Mülltonne passt, **kein Sondermüll** ist und nicht wiederverwertet werden kann.

Altholz sind ▶ behandelte oder unbehandelte Holzteile (Spanplatten, Hartfaserplatten) oder Möbel, auch wenn diverse Beschläge montiert sind oder andere Materialien befestigt sind. Der Holzanteil **muss** aber bei weitem überwiegen. Holzfenster dürfen kein Glas mehr enthalten (sonst Sperrmüll oder ASZ !). Die Holzabfälle werden in eine hierfür geeignete Verbrennungsanlage gebracht, weil dadurch eine wesentliche Kostenreduktion erreicht werden kann. **Unbehandeltes Holz** kann bedenkenlos im Holzofen **verbrannt** werden.



Alteisen ist ▶ Altmetall jeder Art, das aufgrund der Beschaffenheit oder Sperrigkeit nicht ohne weiteres in einem PKW transportiert werden kann. Bei **großen Mengen bitte mit einem Schrotthändler direkt eine Abholung vereinbaren**.



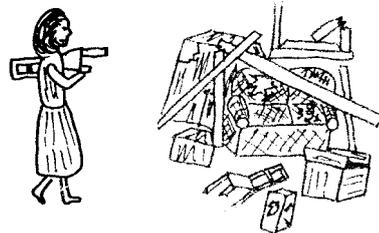
Sie

werden **ersucht**, uns **entgegen zu kommen**, indem Sie

- ▶ keinen Hausmüll für die Sperrmüllsammlung bereitstellen,
- ▶ Altholz (Möbel usw.) Alteisen und Sperrmüll getrennt lagern,
- ▶ Falls möglich beim Verladevorgang mithelfen,
- ▶ Vermeintlichen Sperrmüll, der nicht mitgenommen werden konnte, wieder an sich nehmen (z.B. wird Hausmüll nicht mitgenommen).

Nicht mitgenommen werden:

Altstoffe (Glas, Papier, Dosen),
Verpackungen, Kunststoffplanen, -Behälter,
Hausmüll
Abfälle wie: Kühlgeräte, Bildschirme, Reifen



Es wird nur 1x jährlich eine Sperrmüllabfuhr durchgeführt!

A C H T U N G – Verspätet bereitgestellter Sperrmüll wird nicht mehr abgeholt !

Weiters werden Sie darauf hingewiesen, dass die Bürgerinnen und Bürger des gesamten Bezirkes (außer Traun) seit 01. Juli 2006 in den Abfallsammelzentren Ansfelden, Asten, Enns, Hörsching, Kronstorf, Leonding, Neuhofen, St. Florian und Wilhering Sperrabfall und Altholz zu den jeweiligen Öffnungszeiten kostenlos (die Gemeinde zahlt pro Einwohner) abgeben können. Berechtigung zur Abgabe von Sperrmüll und Altholz: Als Nachweis, dass man im Bezirk Linz-Land wohnt und berechtigt ist, Sperrmüll und Altholz abgeben zu dürfen, dient die Sperrmüllkarte (Diese ist jederzeit am Gemeindeamt erhältlich!).

Die „Gesunde Gemeinde“ informiert:



Einladung zum

Kräuterspaziergang

mit Rotraud Arbeithuber

**Dienstag, 26. April 2011,
ab 16.00 Uhr**

(Ersatztermin bei Schlechtwetter:
Dienstag, 3. Mai 2011)

Dauer: ca. 2-3 Stunden

Treffpunkt: Gemeindeparkplatz

Gutes Schuhwerk wäre von Vorteil !



Maibock und Spargel

Im Rahmen der „Gesunden Gemeinde Hofkirchen“ findet ein Kochkurs statt. Motto:

„Genießen Sie Köstlichkeiten vom Maibock und Spargel“

Der Kurs findet im Gemeindezentrum und zwar am

Montag, 30. Mai 2011

von 18.00 bis 22.00 Uhr statt.

Rathner Franz bereitet mit Ihnen ein 4-gängiges Menü zu.

Kosten: € 18,00 + Lebensmittelaufwand.

Anmeldeschluss ist der 25. Mai 2011 !

Rathner Franz

0664/3950465 oder
franz-rathner@aon.at



Das Qualitätszertifikat „Gesunde Gemeinde“

Unsere Gemeinde beteiligt sich in den Jahren 2011 bis 2013 am Qualitätszertifikat des Landes OÖ., weil es uns wichtig ist, sinnvolle und nachhaltige Gesundheitsförderung in unserer Gemeinde zu betreiben.

Unsere Gemeinde erfüllt Voraussetzungen für die Teilnahme
Schon jetzt erfüllt unsere Gemeinde bestens die Voraussetzungen für die Teilnahme, da die Kriterien für die Struktur- und Prozessqualität gegeben sind.

Der Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde Hofkirchen“ plant Veranstaltungen und Beiträge zu den Themen Bewegung, Ernährung, psychosoziale Gesundheit sowie weiteren medizinischen Themen. Alle Angebote werden unter dem Logo „Gesunde Gemeinde“ beworben. Über die Aktivitäten werden strukturierte Aufzeichnungen geführt.

Breite Beteiligung erwünscht

Der Arbeitskreis Gesunde Gemeinde ist offen für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde. Auch alle Vereine und Institutionen sind eingeladen, mit Ideen

und Beiträgen „Gesunde Gemeinde“ mit zu gestalten.

Das Erlangen des Qualitätszertifikates ist uns – als „Schnittstelle für die Gesundheit“ in unserer Gemeinde – ein großes Anliegen. Die Beteiligung am Qualitätszertifikat ist ein wichtiger Schritt für unser Gemeindeleben. Ich lade daher alle Hofkirchnerinnen und Hofkirchner zur Beteiligung in der „Gesunden Gemeinde“ und zum Besuch der Veranstaltungen des Arbeitskreises ein.

Martina Voglsam, Arbeitskreisleiterin



Laufftreff und Nordic-Walking

„Nimm dir Zeit für deine Gesundheit - gemeinsam macht es mehr Spaß“

Komm zum Laufen und Nordic-Walken !

Wir treffen uns ab

**29. April 2011 jeden
Freitag um 19.00 Uhr**

am Gemeindeparkplatz

Alle die um 19.00 Uhr da sind,
laufen oder gehen ganz unge-

zwungen einfach miteinander
durch unser Ortsgebiet.



Vandalenakt !

Vor einigen Wochen wurde ein Hydrant am Lanzenberg mutwillig aufgedreht, sodass die Wasserversorgung beinahe zusammengebrochen ist. Einem aufmerksamen Autofahrer ist das aufgefallen, welcher die Feuerwehr verständigt hat.

Das Überwachungssystem der Gemeinde hat gleichzeitig unser Bauhofpersonal informiert, welches dann den Wasserverlust gestoppt hat.

Fremdstoffe im Kanal

Seit einiger Zeit häufen sich wieder Störungen in den Kanalpumpwerken. Viele verschiedene Fremdstoffe verstopfen die Pumpen. Dies ist jedes Mal mit enormem Zeitaufwand unseres Personals (oft auch an Wochenenden !) verbunden.

Beispielsweise sind neben Küchenabfällen und Damenhygieneartikel auch Unterwäsche, Verbandstoff aber auch viel

Fett zum Vorschein gekommen.

Ohne hier näher auf die Verursacher- oder Verschuldensfrage eingehen zu wollen, werden Sie ersucht, zukünftig besonders zu achten, dass in den Kanal keine Fremdstoffe gelangen können.

Für Kochfett bzw. -öle steht Ihnen nach wie vor der Sammelbehälter „ÖLI“ – welcher Dienstags und Freitags in die Altstoffsammelzentren gebracht werden kann – zur Verfügung

(der Behälter ist am Gemeindeamt erhältlich). Für Küchenabfälle besteht die Möglichkeit einer Biotonne. Denken Sie, dass auch Ratten, durch Speiseabfälle in unser Kanalnetz gelockt werden!



[T] KULTUR VEREIN HOFKIRCHEN präsentiert: Wia z'haus singen

Der KulturvereinT Hofkirchen und die 1a- Klasse der Musikhauptschule Niederneukirchen laden zu einem musikalischen Abend, bei dem auch mitgesungen werden darf.

Entdecken Sie die Lust am gemeinsamen Singen mit Jung und Alt in gemütlicher Atmosphäre.

Am **25.05. um 19:00 Uhr**
beim Weinbauer - Eintritt frei!



DAS SERVICE DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR: Feuerlöscherüberprüfung

Am Samstag, **30. April 2011** von 08.00 bis 12.00 Uhr findet wieder eine Feuerlöscherüberprüfung im Feuerwehrhaus statt.

Handfeuerlöscher müssen auf Grund der Dampfkesselverordnung, BGBl. Nr. 83/1948 mindestens alle zwei Jahre überprüft werden.

Auf der gelben Prüfplakette an

Ihrem Feuerlöscher sehen Sie das Datum der letzten Überprüfung.

Die Feuerwehr Hofkirchen hat wieder einen günstigen Preis ausgehandelt.

Es können auch neue Löscher gekauft werden, wir beraten Sie gerne.

Um 10.00 Uhr findet ein Vor-

trag „Richtige Handhabung mit Feuerlöschern“ statt.

Für das leibliche Wohl ist ausreichend gesorgt.

Nützen Sie das Service der Freiwilligen Feuerwehr Hofkirchen!



JVP Hofkirchen

Flurreinigungsaktion „Rama Dama 2011“ ein großer Erfolg



Dem schlechten Wetter zum Trotz begaben sich zahlreiche umweltbewusste Hofkirchnerinnen und Hofkirchner auf Säuberungstour durch den Ort, darunter auch Bürgermeister Johann Lachmair und Vizebürgermeisterin Isolde Resch, Jagdleiter Ewald Straßmayr, sowie viele Kinder und Jugendliche.

Ihr Auftrag: die Wanderwege, das Ortszentrum sowie die Durchzugsstraßen von achtlos weggeworfenem Müll zu befreien. „Mit dieser Aktion möchte die JVP Hofkirchen und die Hofkirchner Jägerschaft

den Gemeindebürgern die Situation der Natur und des umliegenden Lebensraumes bewusst machen und zu deren Erhaltung etwas beitragen. „Schließlich würden alle von einer sauberen Umwelt und einem schönen Naherholungsraum profitieren“, so Obmann Johannes Mader und Jagdleiter Ewald Straßmayr.

Etwa drei Stunden dauerte die Aktion und die Ausbeute konnte sich sehen lassen, zahlreiche vollgestopfte Müllsäcke waren das Ergebnis dieser Veranstaltung. Den Abschluss gab's im Gasthaus

Weinbauer, wo sich die fleißigen Helferinnen und Helfer bei Würsteln und erfrischenden Getränken nach den Strapazen wieder stärken konnten.

Ein herzliches Dankeschön an Klaus Bauer vom Gasthaus Weinbauer für die Bewirtung und an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, sowie an alle Helferinnen und Helfer, die maßgeblich zum Erfolg dieser Veranstaltung beigetragen haben.

Bericht u. Foto: GV Mario Schachner

Die rote Brille

Brillen spenden für Uganda



Sie haben zu Hause Brillen und Sonnenbrillen, die Sie nicht mehr tragen?
Dann unterstützen Sie **Die rote Brille** – spenden Sie Ihre Brille!

Ganze Brillen, Sonnenbrillen, Lesebrillen, Kinderbrillen, einzelne Brillengläser,
leere Brillengestelle, alles was einmal eine Brille oder ein Teil von ihr war, kann helfen.
Verbreiten Sie die Idee unter Ihren Freunden, Nachbarn, Kollegen usw.

**Bringen Sie Ihre Brille (in Zeitungspapier gewickelt) bis 31. Mai 2011 zum
Gemeindeamt Hofkirchen, wo diese im Gemeindepostkasten im Foyer gesammelt und
anschließend von mir (Rita Hauser) weiter geschickt werden!**

Sie können auch jeder Zeit diese Aktion selbst unterstützen, mehr Infos:

www.die-rote-Brille.de

Ich bedanke mich bei allen, die das Projekt unterstützen und Brillen sammeln
für ihr Engagement und ihren Einsatz mit dem sie Menschen in Ostafrika zu einem neuen
Leben verhelfen.

Sammelaktion

unterstützt von Rita Hauser

SEKTION TENNIS: EINLADUNG ZUR

Saison - Eröffnungsfeier am 30. April 2011



Liebe Hofkirchner/innen!

Wir möchten euch ganz herzlich am **30. April 2011** zur
Saison-Eröffnungsfeier der Sektion Tennis einladen
(bei jedem Wetter).

Diese Einladung gilt auch für NICHT-TENNISSPIE-
LER!

Programm:

- **14:00 Uhr** beginnt ein **(Show)-Doppel** der Super-
lative mit STEINKELLNER Christian (OÖ Liga),
GREINER Martin (OÖ Liga), Bleimschein Stefan
(Hofkirchen) vs Voglsam Thomas (Hofkirchen)
- **Anschließend** freies Spielen nach Lust und Laune
- **Ca.16:30 Uhr** Spanferkelessen

Als Eröffnungsgeschenk bekommt jedes Nicht-Mitglied
einen Gutschein für 1 Stunde gratis spielen mit einem
Mitglied.

Noch ein Hinweis für die Kinderschnuppertage:

Im Rahmen des Ferienpasses finden von **08. bis 12. Au-
gust** von 09.00 bis 12.00 Uhr an unseren 3 Tennisplätzen

Kinderschnuppertage statt. Pro Tag wäre
ein Unkostenbetrag von € 4,00 zu entrichten

Auf euer zahlreiches Erscheinen freut sich das Tenni-
steam

Steinkellner-Armingier Claudia und Riegler Thomas

Hier noch die **Termine** für unsere Herren Meisterschaftsspiele

Datum:	Uhrzeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft
Sa., 07.05.2011	13:00 Uhr	SU Hofkirchen	Asten
Sa., 14.05.2011	13.00 Uhr	Niederneukirchen	SU Hofkirchen
Sa., 21.05.2011	13.00 Uhr	SU Hofkirchen	Allhaming
Sa., 28.05.2011	13.00 Uhr	Neuhofen	SU Hofkirchen
Sa., 18.06.2011	13.00 Uhr	SU Hofkirchen	St. Marien
Sa., 25.06.2011	13.00 Uhr	Spg. Haid/Ansfielden	SU Hofkirchen
Sa., 02.07.2011	13.00 Uhr	SU Hofkirchen	Solacity
So., 10.07.2011	09.30 Uhr	ETV Enns 1874	SU Hofkirchen

**Wir hoffen auf tatkräftige Unterstützung unserer
Mannschaft bei den Heimspielen !**

WOHNEN IM ZENTRUM VON ST. MARIEN

6 Eigentumswohnungen mit exklusiver Ausstattung



- schlüsselfertige, geförderte Eigentumswohnungen in Niedrigstenergiebauweise von 79 bis 86 m²
- Komfortlüftung, Biowärme
- 2 PKW-Abstellplätze, Kellerabteil
- ideale, zentrale Lage: im Umkreis von nur 400 m liegen Kindergarten, Volksschule, Bücherei, Arzt, Apotheke, Bank, Nahversorger, verschiedene Sporteinrichtungen, Bushaltestelle

Mehr Informationen finden Sie unter
www.simader-immo.at/marien



Fichtenstraße 2 • 4502 St. Marien • tel.: +43 (0) 7227 20531 • mail: office@simader-immo.at • www.simader-immo.at

Bezahlte Anzeige!

Bezahlte Anzeige!



PRent Wir suchen laufend **Fachkräfte** und **Helfer** in den Bereichen:
 - Elektrotechnik, Elektroinstallation
 - Sanitär-, Klima-, Lüftungstechnik
 - Holz- und Metallverarbeitung

PRent Weiters suchen wir:
 - Diplom- Krankenschwestern/Pfleger
 - Fachsozialbetreuer/innen

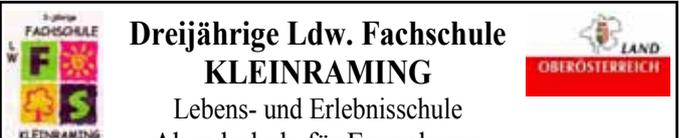
PRent Täglich topaktuelle **Jobangebote** finden Sie auf unserer Website www.zisser.at

PRent Weitere Informationen und Jobauskünfte erhalten Sie unter:
 - per Email office@zisser.at oder
 - per Telefon unter **07225/90900**



4484 Kronstorf, Salbeistraße 3 | Tel.: +43 (0)7225/90 500 | Fax: +43 (0)7225/90 900 - 21

„JAHRZEHNTE LANGE ERFAHRUNG TRIFFT LÖSUNGEN MIT ZUKUNFT“



Dreijährige Ldw. Fachschule KLEINRAMING

Lebens- und Erlebnisschule
 Abendschule für Erwachsene
 4442 Kleinraming, Mühlenweg 6, Tel.: 07252 30739
 Fax: 0732 7720-258739

Sekretariat: E: lwbfs-kleinraming.post@ooe.gv.at
 I: <http://www.fachschule-kleinraming.at>
 DVR 0069264

INFO-Abend

Abendschule für Erwachsene
 mit Teilanrechnung zur Heimhilfe
 und Betriebsdienstleisterin

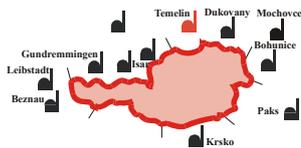
Montag, 16. Mai 2011, 19:30 Uhr
 in der Fachschule Kleinraming

Damit ein Jahrgang geführt werden kann sind 20 Teilnehmer erforderlich. Aus organisatorischen Gründen bitten wir, die Anmeldefrist bis spätestens 30.06.2011 unbedingt einzuhalten

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

AKW Unfall - Was tun?

39 Kernkraftwerke stehen in Österreichs Nachbarstaaten und werden täglich älter und damit gefährlicher. Schutzmaßnahmen machen Katastrophen nicht ungeschehen, aber sie verringern die Folgen.



Schon lange vor einer Katastrophe können wir durch Information, Bevorratung und bauliche Maßnahmen vorsorgen.

Private Vorsorge, behördliche Alarmpläne und die Hilfeleistungen der Einsatzorganisationen tragen zur Erhaltung unserer Gesundheit bei.

**RECHTZEITIG VORSORGEN
PANIK VERMEIDEN
WEISUNGEN BEACHTEN**

Aktuelle Messwerte aller österreichischen Bezirksstädte finden Sie im **ORF** **Teletext** auf Seite 623



Für alle die es genau wissen wollen, gibt's gratis einen ausführlichen Strahlenschutzratgeber!

Der OÖ. ZIVILSCHUTZVERBAND - Die Informationsstelle für Sicherheitsfragen

INFORMATION BERATUNG AUSBILDUNG

ZIVILSCHUTZ
Sicherheit zu jeder Zeit!

OÖ. ZIVILSCHUTZVERBAND
A-4020 Linz, Wiener Straße 6, Telefon: 0732/65 24 36, Telefax: 0732/66 10 09
E-mail: office@zivilschutz-ooe.at, homepage: www.zivilschutz-ooe.at oder www.siz.cc

WÄHREND

Eines radioaktiven Niederschlags

Nicht im Freien aufhalten

Räume mit massiven Wänden bevorzugen (Dachausbauten, Veranden und Wintergärten meiden), wenn vorhanden, Sicherheitsraum oder Schutzraum benutzen

Fenster schließen, Ventilatoren abschalten, Öffnungen in Außenwänden abdichten (Klebeband, Folie etc.)

Für notwendigen Aufenthalt im Freien Regenschutzkleidung und Feinstaubmaske verwenden. Bei Betreten der Wohnung Überkleidung und Schuhe ausziehen.

Nur nach Anordnung der Behörde Kalium-Jodidtabletten einnehmen

Radio oder TV Meldungen beachten



NACH

einem radioaktiven Niederschlag

Staubbeseitigung: Feuchtes Wischen, keine Staubaufwirbelung, Flächen vor dem Haus mit Wasser abspritzen
Häufig Haare waschen und duschen

Kein Freilandgemüse und kein frisches Obst essen, Vorsicht bei tierischen Produkten (Milch, Eier, etc.) Ernährung aus Vorräten

Radio- oder TV Meldungen beachten



Die POST AG informiert:

Die Postzustellbasis Asten sucht für Juli und August 2011 Ferialpraktikanten für die Postzustellung in Hofkirchen.

Bei Interesse Informieren Sie sich bei Frau Wiesinger bzw. Frau Gahleitner unter folgender Telefonnummer: 0664/6245379

Private Flohmärkte:

Am **07. Mai 2011** finden in Hofkirchen Private - Flohmärkte statt - und zwar ein:

* Hofflohmmarkt in **Krottental 10** und

* Straßenflohmmarkt im **Lilienweg**

Geboten werden Fahrräder, Baby-, Kinder- und Erwachsenenbekleidung, Bücher, Spielsachen, Geschirr, Elektroartikel, Haushaltswaren, und vieles Krimskrams mehr !

Am **20. Mai / 21. Mai** findet ein weiterer Privater Flohmmarkt beim Haus **Am Steinberg 6** statt. Zeit:

20.05. von 14 bis 18 Uhr und
21.05. von 09 bis 18 Uhr.



Jubiläum:

Hermann Retzenwinkler wurde vor kurzem für 50-jährige Mitgliedschaft beim OÖ Bauernbund geehrt.

Der Obmann des Hofkirchner Bauernbundes, Johann Neuzil, die Vizebürgermeisterin Isolde Resch und auch wir gratulieren Herrn Retzenwinkler recht herzlich !

TIPPS & TERMINE

- 20.04.11: Gemeinsam statt einsam im Vereinsraum um 14.00 Uhr
 21.04.11: Abendmahlfeier und Ölbergandacht um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche
 22.04.11: Karfreitag - die Gemeindeganzlei ist geschlossen !
 23.04.11: Osternachtsfeier in der Kirche
 25.04.11: Emmausgang um 07.45 Uhr von der Kirche
 26.04.11: Kräuterspaziergang mit Christa Ömer - Treffpunkt um 16.00 Uhr im Hofladen
 29.04.11: Kulturverein(T) - Diashow „Irgendwo“ mit Livemusik - Fabrikshalle BIG LIFT
 29.04.11: Kindersicherheitsolympiade des Zivilschutzverbandes - Sportplatz ab 8.30 Uhr
 29.04.11: Lauftreff und Nordic-Walking - jeden Freitag ab 19.00 Uhr beim GZ-Parkplatz
 30.04.11: Feuerlöscherüberprüfung von 08.00 bis 12.00 Uhr im Feuerwehrhaus
 30.04.11: Sektion Tennis - Saison-Eröffnungsfeier ab 14.00 Uhr am Sportplatz
 30.04. - 01.05.: Traditioneller Weckruf und musikalischer Maigrüß MV Hofkirchen
 01.05.11: Traditionelles Maibaumaufstellen der FF mit Frühschoppen am GZ-Parkplatz
 02.05.11: SelbA - Treff im Pfarrsaal um 15.30 Uhr
 06.05.11: Hofkirchner Weinfrühling der SPÖ im GZ ab 18.00 Uhr
 07.05.11: Fairtrade Kaffeeverkostung beim Nah & Frisch
 07.05.11: Privat-Flohmärkte: Hofflohmärkte in Krottental 10 und Straßenflohmärkte im Lilienweg
 09.05.11: Eröffnung des Weinheurigen beim GH Weinbauer mit Live-Musik
 09.05.11: Sperrmüll-Altholz- und Alteisenabfuhr (ist ab 06.00 Uhr früh bereitzustellen !)
 13.05.11: Maiandacht bei der Hubertuskapelle mit anschl. Maibock-Grillen beim GH Weinbauer
 15.05.11: Täuflingssegnung in der Kirche, 09.00 Uhr
 18.05.11: Gemeinsam statt einsam im Vereinsraum ab 14.00 Uhr
 20.05. - 21.05.: Privater Flohmärkte beim Haus Am Steinberg 6
 21.05.11: Frühjahrsübung der Freiwilligen Feuerwehr am Sportplatz um 15.00 Uhr
 25.05.11: Der Kulturverein(T) präsentiert: Wia z'haus singen im GH Weinbauer ab 19.00 Uhr
 28.05.11: Kinderolympiade am Sportplatz
 29.05.11: Kinderkirche im Pfarrsaal um 10:15 Uhr
 02.06.11: Erstkommunion in der Pfarrkirche um 09.00 Uhr
 04.06.11: Feuerwehrleistungsbewerb der Feuerwehr im Bezirk am Sportplatz



Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst - Mai 2011

24. APRIL 11	DR. HANKE - ASTEN
25. APRIL 11	DR. BAUMGARTNER IN DER ORDINATION IN NNK
01. MAI 11	DR. PRÜHLINGER - NIEDERNEUKIRCHEN
08. MAI 11	DR. KALLER - ASTEN
15. MAI 11	DR. SCHMID IN DER ORDINATION IN NNK
22. MAI 11	DR. STRASSMAYR - ST.FLORIAN
29. MAI 11	DR. PRÜHLINGER - NIEDERNEUKIRCHEN



Sämtliche Ärzte sind über die Ärztehhotline **141** (ohne Vorwahl) jederzeit erreichbar. Die Hotline gibt Ihnen auch bekannt, welche Apotheke offen hat.

Die Jagdgesellschaft Hofkirchen bietet an:

Einheimisches Rehwild ab Mai



Die JG Hofkirchen bietet ab Mai wieder einheimisches Rehwild an.

Ob **Rehshlegel**, **Rehrücken** oder **Rehragout**.

Alle Produkte sind küchenfertig zerteilt und vakuumverpackt.

Ihre Bestellung richten Sie bitte an:

Mag. Josef Nöbauer,
0664 5804576
j-noebauer@aon.at
oder

Christoph Ömer,
0660 7373544,
christophoe@gmx.at





"MEI" BAM

MAIBAUMAUFSTELLEN DER
FREIWILLIGEN FEUERWEHR
HOFKIRCHEN
BEIM GEMEINDEZENTRUM
SONNTAG 01. MAI 2011
FRÜHSCHOPPEN AB 10 UHR

FÜR S LEIBLICHE WOHL IST VOM
01.MAI BIS 03. MAI GESORGT!
FEIERN SIE MIT DEN **AUFPASSERN!**

BIERINSEL
NAGELSTOCK
SCHÄTZSPIEL
TRAKTOR-
GESCHICKLICH-
KEITSAHREN
KINDERPROGRAMM
MIT DER
FEUERWEHRJUGEND

BEI SCHLECHTWEWTER FINDET DER FRÜHSCHOPPEN IM
GEMEINDEZENTRUM STATT!

AUF IHR KOMMEN FREUT SICH DIE FF HOFKIRCHEN - DER REINERLOS DIENT DEM ANKAUF VON FEUERWEHRGERÄTEN!

J O B B Ö R S E

Ehre wem Ehre gebührt - Ehrenamt

EHRENAMT für Hofkirchen

Verein/Körperschaft:	FUSSBALL-JUGEND-SPIEL-GEMEINSCHAFT HOFKIRCHEN/NNK
Gesucht wird:	Nachwuchstrainer für mehrere Altersgruppen für die Saison 2011/12
Tätigkeit:	Betreuung beim Fussball-Training und bei Spielen.
Besondere Voraussetzung:	Freude am Umgang mit Kindern, Sport- bzw. Fußballinteresse soll vorhanden sein.
Ab wann:	ab Herbstsaison 2011, Beginn ca. Anfang August
Wo melden:	Jugendleiter Fritz Hörtenhuber - Telefon: 0676/6027649 (fritz.hoertenhuber@utanet.at)

Verein/Körperschaft:	KATHOLISCHE JUNGSCHAR
Gesucht wird:	Jungscharleiter/-in (mind. 15 Jahre alt)
Tätigkeit:	Mitgestaltung der Jungscharstunden (Samstagnachmittag) mithelfen bei verschiedenen Veranstaltungen der Jungschar (z.B. Kindermette, Sternsingen, ...)
Besondere Voraussetzung:	Freude am Spielen mit Kindern, Kreativität
Ab wann:	Du kannst dich jederzeit melden und schon bist du dabei
Wo melden:	Nicole Zehetner - Tel.: 0650/2335603 o. Stefanie Koger - E-Mail: koxii31@gmail.com